

Schutz- und Hygienekonzept für die „Tierische Spurensuche“ der Pfarrei St. Johannes Ittling vom 24.10. bis 07.11.2020

Stand: 21.10.2020

Kath. Pfarrkirchenstiftung St. Johannes, Ledererstraße 11, 94315 Straubing

Die „Tierische Spurensuche“ der Pfarrei St. Johannes Ittling findet hauptsächlich im FREIEN statt. Start- und Zielpunkt sind in der Pfarrkirche St. Johannes Ittling (Dr.-Kumpfmüller-Str. 4) ausgelegt.

In der Pfarrkirche sind die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln mittels Plakat ausgehängt. Desinfektionsmittelständer für die Handdesinfektion stehen an den beiden Seiteneingängen bereit.

Die Teilnehmer an der „Tierischen Spurensuche“ werden auf dem benötigten Logbuch, sowie an den einzelnen Stationen mittels Plakat auf die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln hingewiesen.

Die Spurensucher müssen ein eigenes Desinfektionsmittel für die Hände selbst mitbringen. Das wurde im Vorfeld im Logbuch und über die Homepage www.pfarrei-ittling.de/spurensuche kommuniziert.

Die Hinweise auf den Plakaten und im Logbuch beinhalten folgende Regelungen:

Mindestabstand (1,5-2 Meter)

Bitte halten Sie zu anderen Spurensuchern und Spaziergängern stets einen Mindestabstand von 1,5 Metern ein. Begeben Sie sich nur im Rahmen der zum Zeitpunkt Ihrer Spurensuche gültigen Kontaktbeschränkungen in der Stadt Straubing, auf die Spurensuche. Die geltenden Kontaktbeschränkungen können tagesaktuell eingesehen werden auf: www.coronainfo-straubing.de Bitte informieren Sie sich vor Ihrer Spurensuche über die allgemein gültigen Kontaktbeschränkungen.

→An jeder Station wird ein Plakat angebracht, das die Besucher auf die Einhaltung der Mindestabstände aufmerksam macht.

Mund-Nase-Bedeckung

Wir empfehlen die Verwendung einer Alltagsmaske während der gesamten Spurensuche. In Zweifelsfällen und in Situationen, in denen der Mindestabstand nicht sicher eingehalten werden kann, weisen wir auf die **Pflicht** zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung hin. Diese gilt für alle Spurensucher **ab 6 Jahren**.

→Die Kenntlichmachung der Maskenpflicht, wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, erfolgt für die Besucher im Logbuch und an jeder Station mittels Plakat.

Hygieneregeln

Niesen und Husten Sie bitte nur in ein Taschentuch oder die Armbeuge. Waschen Sie sich regelmäßig die Hände oder desinfizieren Sie Ihre Hände mit Ihrem Desinfektionsmittel, das Sie von Zuhause mitbringen müssen. Nutzen Sie die aufgestellten Desinfektionsmittelständer in der Pfarrkirche. Wer von Zuhause aus startet, ist für die persönliche Handhygiene selber verantwortlich. Für die

Desinfektion der ausgelegten Materialien an den Stationen liegt jeweils ein Flächendesinfektionsmittel bereit. Die Besucher sind verpflichtet, die benutzten Materialien mit dem bereitgestellten Desinfektionsmittel zu desinfizieren.

- **Handdesinfektionsmittel oder -tücher für unterwegs muss jeder Spurensucher selbst mitbringen.**
- **Flächendesinfektion steht an jeder Station bereit.**

Zweimal in der Woche laufen wir den Weg der „Tierischen Spurensuche“ ab und kontrollieren Infomaterial und Desinfektionsmittelvorräte, sowie die Hinweise auf die Abstands- und Hygieneregeln. (ggf. Auffüllen und Wiederanbringen der benötigten Materialien, bei Beanstandung, dass etwas fehlt, etc. – auch außertourlich)

Berührungen vermeiden

Augen, Nase und Mund sollen grundsätzlich nicht mit den Händen berührt werden. Berührungen unter den Teilnehmern zwischen haushaltsfremden Personen müssen unterbleiben. Die Bibeltexte, QR-Codes und Aufgabenstellungen werden so angebracht, dass sie von den Teilnehmern nicht berührt werden müssen. Die Materialien für die Mitmachaktionen liegen in einer wasserdichten Box bereit. Die Teilnehmer sind verpflichtet, berührte Materialien nach Gebrauch mit dem bereitgestellten Desinfektionsmittel zu desinfizieren.

- **Hinweis darauf, dass Berührungen zu vermeiden sind, finden Sie im Logbuch und auf den Plakaten an jeder Station.**

Krankheitssymptome

- Personen, die Krankheitssymptome (Husten, Schnupfen, Abgeschlagenheit, Fieber, Erbrechen, Durchfall, Geruchs- und Geschmacksverlust,...) aufweisen, dürfen an der Spurensuche nicht teilnehmen.
- Personen, die unter häuslicher Quarantäne stehen, dürfen an der Spurensuche nicht teilnehmen.
- Personen, die in den zurückliegenden 14 Tagen Kontakt zu einem nachweislich mit dem Coronavirus infizierten Person hatten, dürfen an der Spurensuche nicht teilnehmen.

- **Hinweis hierzu steht im Logbuch.**

Bei Fragen zur Festlegung, Planung und Umsetzung der Schutzmaßnahmen wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Ittling:

Pfarramt St. Johannes Ittling

Ledererstr. 11, 94315 Straubing

09421-71159 oder ittling@bistum-regensburg.de

Montag – Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr